

RÖMER KIDFIX



Inhalt

1. Eignung	1
2. Verwendung im Fahrzeug	1
2.1 mit den KIDFIX-Rastarmen an den ISOFIX-Befestigungspunkten im Fahrzeug (semi universal)	2
2.2 mit dem 3-Punkt-Gurt des Fahrzeuges (universal)	2
3. Anpassen des Kindersitzes	2
3.1 Höhen-Verstellung der Kopfstütze	3
3.2 Ruhestellung der Rückenlehne	3
4. Einbau im Fahrzeug	4
4.1 Befestigung mit den KIDFIX-Rastarmen	4
4.2 So ist Ihr Kindersitz mit den KIDFIX-Rastarmen richtig eingebaut	6
4.3 Befestigen mit dem 3-Punkt-Gurt Ihres Fahrzeuges	6

Gebrauchsanleitung

Wir freuen uns, dass unser RÖMER KIDFIX Ihr Kind sicher durch einen neuen Lebensabschnitt begleiten darf.

Um Ihr Kind richtig schützen zu können, muss der RÖMER KIDFIX unbedingt so verwendet und eingebaut werden, wie wir es Ihnen in dieser Anleitung beschreiben.

Wenn Sie noch Fragen zur Benutzung haben, wenden Sie sich bitte an uns.

BRITAX RÖMER
Kindersicherheit GmbH

1. Eignung

Zulassung

RÖMER Auto- Kindersitz	Prüfung und Zulassung nach ECE* R 44/04	
	Gruppe	Körpergewicht
KIDFIX	II-III	15 bis 36 kg

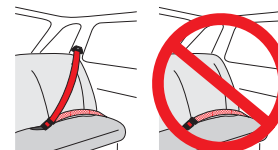
*ECE = Europäische Norm für Sicherheitsausrüstung

- Der Auto-Kindersitz ist ausgelegt, geprüft und zugelassen entsprechend den Anforderungen der europäischen Norm für Kindersicherheits-Einrichtungen (ECE R 44/04). Das Prüfzeichen E (in einem Kreis) und die Zulassungsnummer befinden sich auf dem Zulassungsetikett (Aufkleber am Auto-Kindersitz).
- Der RÖMER KIDFIX ist als Kombination aus Sitzkissen und Rückenlehne geprüft und zugelassen.
Vorsicht! Keines der beiden Teile darf in Verbindung mit anderen Sitzkissen oder Rückenlehnen verwendet werden.
- Die Zulassung erlischt, sobald Sie am Auto-Kindersitz etwas verändern. Änderungen darf ausschließlich der Hersteller vornehmen.
- Der RÖMER KIDFIX darf ausschließlich zur Sicherung Ihres Kindes im Fahrzeug verwendet werden. Er eignet sich keinesfalls zuhause als Sitzgelegenheit oder Spielzeug.

2. Verwendung im Fahrzeug



Gefahr! Wird Ihr Kind im Kindersitz nur mit einem 2-Punkt-Gurt gesichert, kann es dadurch bei einem Unfall schwer verletzt oder sogar getötet werden.



Nie in Verbindung mit einem 2-Punkt-Gurt verwenden!

Der RÖMER KIDFIX ist für zwei unterschiedliche Einbauarten zugelassen:

mit den KIDFIX-Rastarmen **15** an den ISOFIX-Befestigungspunkten im Fahrzeug (semi universal).



mit dem **3-Punkt-Gurt** des Fahrzeuges (universal)



2.1 mit den KIDFIX-Rastarmen an den ISOFIX-Befestigungspunkten im Fahrzeug (semi universal)



Die zusätzliche Befestigung mit den KIDFIX-Rastarmen erfolgt durch eine semi universale Genehmigung. Der Sitz darf nur in den Fahrzeugen verwendet werden, die in der beigelegten Kfz-Typenliste aufgeführt sind. Die Typenliste wird laufend ergänzt. Die aktuellste Version erhalten Sie direkt bei uns oder auf www.britax-roemer.de.

Vorsicht! Bei den aufgelisteten Fahrzeugen kommt es vor dass wir die Befestigung mit KIDFIX-Rastarmen nicht für alle Körpergrößen zusichern können. Bitte beachten Sie die Hinweise in der Typenliste.

So können Sie Ihren Auto-Kindersitz verwenden:

in Fahrtrichtung	ja
entgegen der Fahrtrichtung	nein 1)
auf Sitzen mit: ISOFIX-Befestigungspunkten (zwischen Sitzfläche und Rückenlehne)	ja 3)

(Bitte beachten Sie die Vorschriften Ihres Landes.)

1) Verwendung ist nur auf einem rückwärtsgerichteten Fahrzeugsitz (z.B. Van, Minibus) zulässig, der auch für den Transport von Erwachsenen zugelassen ist. Es darf kein Airbag auf den Sitz wirken.

3) bei Front-Airbag: weit nach hinten schieben, ggf Hinweis im Fahrzeug-Handbuch beachten.

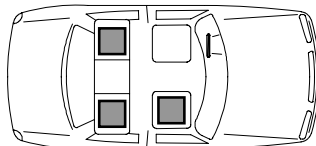
2.2 mit dem 3-Punkt-Gurt des Fahrzeuges (universal)



So können Sie Ihren Auto-Kindersitz verwenden:

in Fahrtrichtung	ja
entgegen der Fahrtrichtung	nein 1)
mit 2-Punkt-Gurt	nein
mit 3-Punkt-Gurt 2)	ja
auf Beifahrersitz	ja 3)
auf äußeren Rücksitzen	ja
auf mittlerem Rücksitz (mit 3-Punkt-Gurt)	ja 4)

(Bitte beachten Sie die Vorschriften Ihres Landes)



1) Verwendung ist nur auf einem rückwärtsgerichteten Fahrzeugsitz (z.B. Van, Minibus) zulässig, der auch für den Transport von Erwachsenen zugelassen ist. Es darf kein Airbag auf den Sitz wirken.

2) Der Gurt muss nach ECE R 16 (oder vergleichbarer Norm) genehmigt sein, z.B. erkennbar am umrandeten "E", "e" auf dem Prüfetikett am Gurt.

3) bei Front-Airbag: weit nach hinten schieben, ggf Hinweis im Fahrzeug-Handbuch beachten.

4) Verwendung ist nicht möglich, wenn nur ein 2-Punkt-Gurt vorhanden ist.

3. Anpassen des Kindersitzes

Der Kindersitz besteht aus einem Sitzkissen **1** und einer Rückenlehne **2** mit verstellbarer Kopfstütze **3**. Die Kombination bietet Ihrem Kind den gewünschten Schutz und Komfort.

Die Rückenlehne **2** ist durch eine Gelenkachse **4** mit dem Sitzkissen **1** verbunden. Die Rückenlehne **2** passt sich stufenlos der Neigung des Fahrzeugsitzes an. Ausserhalb des Autos wird die Rückenlehne **2** durch eine kleine Raste senkrecht gehalten.



Zum Schutz beim Umgang mit dem Kindersitz

- Der Kindersitz darf nie freistehend verwendet werden - auch nicht zum Probesitzen.

Vorsicht! Die Rückenlehne **2** kann nach hinten kippen. Stellen Sie den Kindersitz immer zuerst auf den Fahrzeugsitz, bevor sich Ihr Kind hineinsetzt.

- Gefahr!** Beim Hochschwenken der Rückenlehne **2** darf sich nichts im Bereich der Gelenkachse **4** zwischen Rückenlehne **2** und Sitzkissen **1** befinden.

Vorsicht! Sie oder Ihr Kind können sich z.B. die Finger einklemmen und verletzen.

3.1 Höhen-Verstellung der Kopfstütze



Eine richtig angepasste Kopfstütze **3** gewährleistet den optimalen Verlauf des Diagonalgurtes **6**, und bietet Ihrem Kind den gewünschten Schutz und Komfort. Sie können die Höhe der Kopfstütze **3** in elf Stellungen einrasten.

- Die Kopfstütze **3** muss so eingestellt sein, dass zwischen den Schultern Ihres Kindes und der Kopfstütze **3** noch zwei Finger breit Platz ist.

So können Sie die Höhe der Kopfstütze **3 der Körpergröße Ihres Kindes anpassen:**



- ❏ Fassen Sie in den Verstellgriff **8** an der Rückseite der Kopfstütze **3** und ziehen Sie ihn etwas nach oben. Nun ist die Kopfstütze entriegelt.
- ❏ Jetzt können Sie die entriegelte Kopfstütze **3** in die gewünschte Höhe verstellen. Sobald Sie den Verstellgriff **8** loslassen, rastet die Kopfstütze **3** ein.
- ❏ Stellen Sie den Kindersitz auf den Fahrzeugsitz.
- ❏ Lassen Sie Ihr Kind im Kindersitz Platz nehmen und kontrollieren Sie die Höhe.
Vorsicht! Wiederholen Sie dies so oft, bis die Kopfstütze **3** optimal eingestellt ist.

3.2 Ruhestellung der Rückenlehne

Die Rückenlehne **2** des Kindersitzes passt sich stufenlos der Neigung des Fahrzeugsitzes an.

Tip! Die Rückenlehne **2** wird durch eine kleine Raste senkrecht gehalten. Drücken Sie die Rückenlehne **2** etwas nach hinten, um die Raste zu lösen.

Bitte beachten Sie: Der bestmögliche Schutz ist nur gewährleistet, wenn der Fahrzeugsitz in aufrechter Position ist. Die Rückenlehne **2** des Kindersitzes lässt sich, unabhängig vom Fahrzeugsitz, nach hinten in eine Ruhestellung neigen.

Befestigung mit den KIDFIX-Rastarmen **15**:

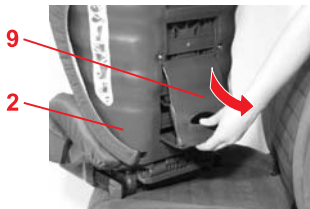


- ❏ Befestigen Sie den RÖMER KIDFIX an den ISOFIX-Befestigungspunkten **20**, wie in Kapitel 4.1 beschrieben.
- ❏ Greifen Sie auf der Sitzfläche durch den Eingriffsschlitz des Bezuges.
- ❏ Ziehen Sie den Einstellhebel **21** nach oben und halten Sie ihn fest.
- ❏ Ziehen Sie das Sitzkissen **1** nach vorne.
Vorsicht! Der Spalt zwischen Sitzkissen **1** und Fahrzeugsitz-Rückenlehne darf nicht breiter als 8 cm sein.

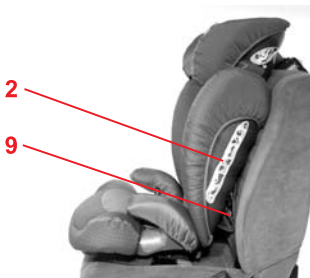
Befestigung mit dem 3-Punkt-Gurt des Fahrzeuges (universal)



✂ Klappen Sie dazu den Abstandswinkel **9** auf der Rückseite der Rückenlehne **2** heraus.



✂ Neigen Sie nun die Rückenlehne **2** so weit nach hinten, bis der Abstandswinkel **9** flächig an der Fahrzeugsitz-Rückenlehne anliegt. **Vorsicht!** Neigen Sie die Rückenlehne **2** nicht weiter, als der Abstandswinkel **9** vorgibt.



- im Fahrzeug (z.B. auf der Hutablage) alle schweren oder scharfkantigen Gegenstände gesichert sind.
- alle Personen im Fahrzeug angeschnallt sind.
- der Auto-Kindersitz im Auto immer gesichert ist, auch wenn kein Kind transportiert wird.

Zum Schutz Ihres Fahrzeuges

- An einigen Auto-Sitzbezügen aus empfindlichem Material (z.B. Velours, Leder etc.) können durch die Benutzung von Auto-Kindersitzen Gebrauchsspuren auftreten. Um das zu vermeiden, können Sie z.B. eine Decke oder ein Handtuch unterlegen.

4. Einbau im Fahrzeug

Der RÖMER KIDFIX kann auf zwei verschiedene Arten im Fahrzeug eingebaut werden.



Zum Schutz aller Fahrzeuginsassen

Bei einer Notbremsung oder einem Unfall können ungesicherte Gegenstände und Personen andere Mitfahrer verletzen. Bitte achten Sie deshalb stets darauf, dass...

- die Rückenlehnen der Fahrzeugsitze festgestellt sind (z.B. umklappbare Rücksitzbank einrasten).

4.1 Befestigung mit den KIDFIX-Rastarmen

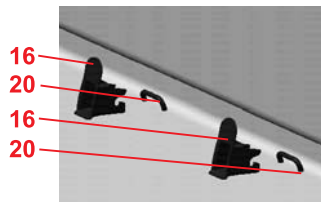


Der RÖMER KIDFIX wird mit den KIDFIX-Rastarmen fest im Auto eingebaut.

Ihr Kind wird anschließend mit dem 3-Punkt-Gurt des Fahrzeuges im Kindersitz angeschnallt.

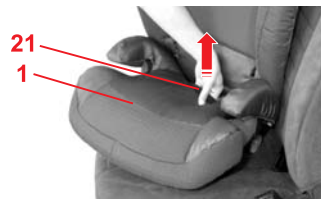
* Die Einführhilfen erleichtern den Einbau mit ISOFIX und vermeiden Beschädigungen des Sitzbezuges. Sie sollten bei Nichtgebrauch entfernt und sorgfältig aufbewahrt werden. Bei Fahrzeugen mit umklappbarer Rückenlehne müssen die Einführhilfen vor dem Umklappen entfernt werden.

Auftretende Funktionsstörungen sind meist auf Verunreinigungen in den Einführhilfen und an den Haken zurückzuführen. Abhilfe kann durch Beseitigung dieser Verunreinigungen geschaffen werden.

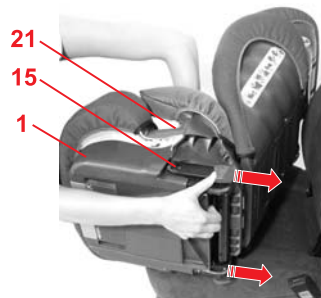


- ✎ Clipsen Sie die beiden Einführhilfen **16*** mit der Aussparung nach oben auf die beiden ISOFIX-Befestigungspunkte **20**.

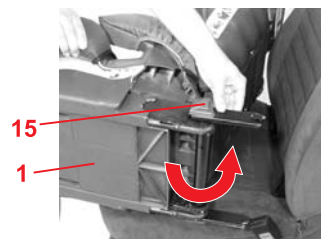
Tipp! Die ISOFIX-Befestigungspunkte **20** befinden sich zwischen Sitzfläche und Rückenlehne des Fahrzeugsitzes.



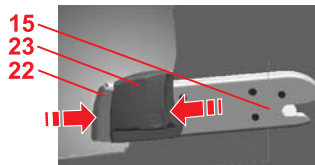
- ✎ Greifen Sie auf der Sitzfläche durch den Eingriffsschlitz des Bezuges.
- ✎ Ziehen Sie den Einstellhebel **21** nach oben und halten Sie ihn fest.



- ✎ Schieben Sie die KIDFIX-Rastarme **15** vollständig heraus.

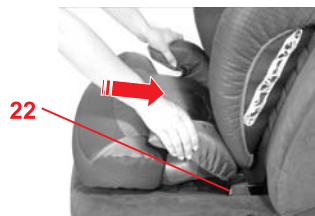
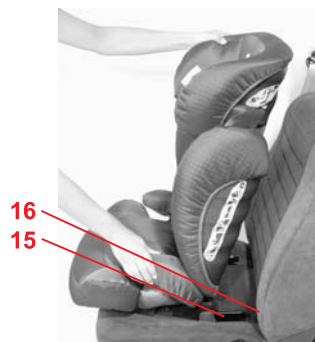


- ✎ Schwenken Sie die KIDFIX-Rastarme **15** um 180° nach hinten.

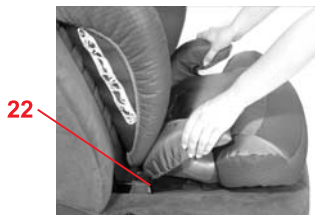


- ✎ Drücken Sie an beiden KIDFIX-Rastarmen **15** den grünen Sicherungsknopf **22** und den roten Löseknopf **23** gegeneinander.

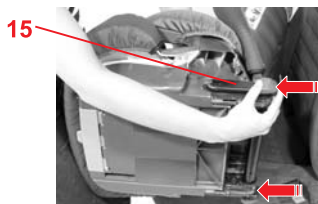
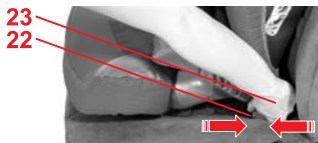
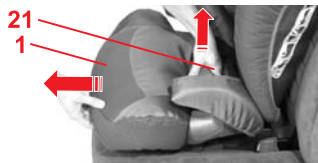
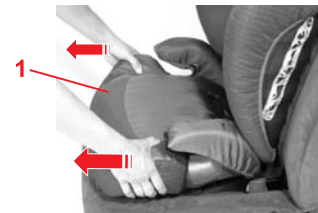
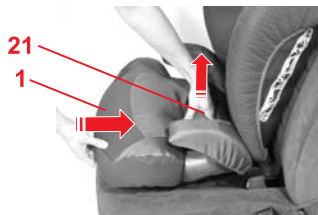
Tipp! So stellen Sie sicher, dass beide Haken der KIDFIX-Rastarme **15** geöffnet und einsatzbereit sind.



- ✎ Fassen Sie das Sitzkissen **1** mit beiden Händen.



- ✎ Schieben Sie beide KIDFIX-Rastarme **15** in die Einführhilfen **16**, bis die KIDFIX-Rastarme **15** auf **beiden Seiten** einrasten. „KLICK!“ **Vorsicht!** Auf **beiden** Seiten muss nun der grüne Sicherungsknopf **22** sichtbar sein.

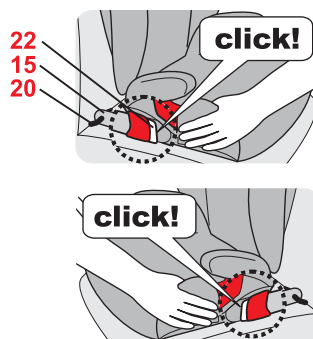


- ❖ Ziehen Sie den Einstellhebel **21** nach oben und halten Sie ihn fest.
- ❖ Schieben Sie das Sitzkissen **1** nach hinten gegen die Rückenlehne des Fahrzeugsitzes (siehe 3.3).

- ❖ Ziehen Sie am Sitzkissen **1**, um das beidseitige Einrasten zu überprüfen.
- ❖ Fahren Sie nun fort wie in Kapitel 5.1 (Anschnallen Ihres Kindes) beschrieben.

4.2 Ausbau mit KIDFIX-Rastarmen

- ❖ Ziehen Sie den Einstellhebel **21** nach oben und ziehen Sie das Sitzkissen **1** ganz nach vorne.
- ❖ Drücken Sie an beiden Rastarmen **15** den grünen Sicherungsknopf **22** und den roten Löseknopf **23** gegeneinander. Die KIDFIX-Rastarme **15** lösen sich.
- ❖ Schwenken Sie die KIDFIX-Rastarme **15** um 180° nach vorne.
- ❖ Ziehen Sie den Einstellhebel **21** nach oben und schieben Sie die KIDFIX-Rastarme **15** ganz in das Sitzkissen **1**. **Tipp!** Die KIDFIX-Rastarme **15** sind so vor Beschädigungen geschützt.



4.3 So ist Ihr Kindersitz mit den KIDFIX-Rastarmen richtig eingebaut



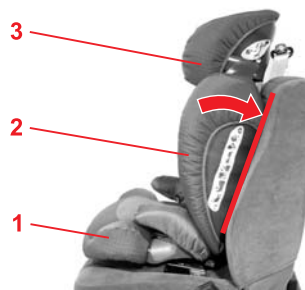
- ⚠ Prüfen Sie zur Sicherheit Ihres Kindes, dass...**
- das Sitzkissen **beidseitig** mit den KIDFIX-Rastarmen **15** in den ISOFIX-Befestigungspunkten **20** eingerastet ist und beide grüne Sicherungsknöpfe **22** sichtbar sind,

4.4 Befestigen mit dem 3-Punkt-Gurt Ihres Fahrzeuges



Der RÖMER KIDFIX wird nicht fest im Auto eingebaut. Er wird einfach zusammen mit Ihrem Kind durch den 3-Punkt-Gurt des Fahrzeuges gesichert.

- ❖ Stellen Sie den Kindersitz auf den Fahrzeugsitz. Achten Sie darauf, dass die Rückenlehne **2** flächig an der Rückenlehne des Fahrzeugsitzes anliegt (siehe 3.2). **Tipp!** Wenn die Kopfstütze des Fahrzeugsitzes dabei stört, drehen Sie sie einfach um.
- ❖ Fahren Sie nun fort wie in Kapitel 5.1 (Anschnallen Ihres Kindes) beschrieben.



5. Sichern Ihres Kindes im Fahrzeug



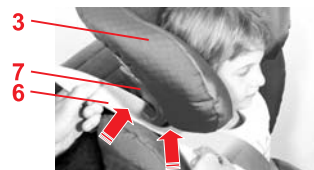
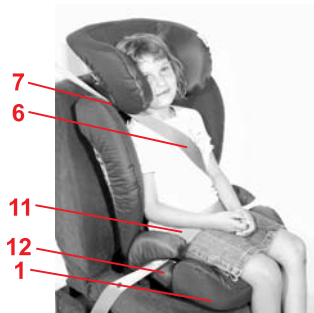
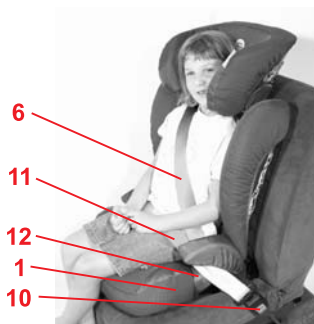
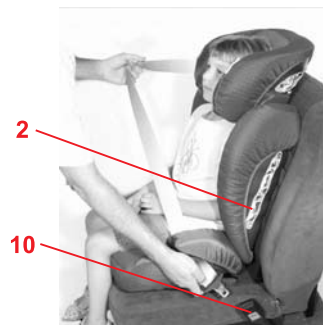
Zum Schutz Ihres Kindes

- Grundsätzlich gilt: Je enger der Sicherheitsgurt am Körper Ihres Kindes anliegt, desto größer ist die Sicherheit.
- Bitte lassen Sie Ihr Kind im Auto-Kindersitz nie unbeaufsichtigt im Fahrzeug zurück.
- Benutzung auf dem Rücksitz: Stellen Sie den Vordersitz so weit nach vorne, dass Ihr Kind mit den Füßen nicht an der Rückenlehne des Vordersitzes anstößt (Verletzungsgefahr).
- Die Kunststoffteile des Kindersitzes heizen sich in der Sonne auf. Vorsicht! Ihr Kind kann sich daran verbrennen. Schützen Sie den Kindersitz, wenn er gerade nicht gebraucht wird, vor intensiver Sonneneinstrahlung.
- Lassen Sie Ihr Kind nur auf der Gehwegseite ein- und aussteigen.
- Lockern Sie längere Reisen durch Pausen auf, in denen Ihr Kind seinen Bewegungsdrang ausleben kann.

5.1 Anschnallen Ihres Kindes

1. Autogurt anlegen

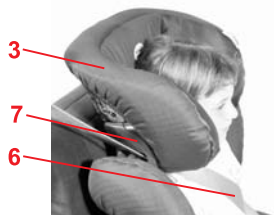
- ✚ Lassen Sie Ihr Kind im Kindersitz Platz nehmen.
- ✚ Ziehen Sie den Autogurt heraus und führen Sie ihn vor Ihrem Kind zum Auto-Gurtschloss **10**. **Vorsicht!** Gurt nicht verdrehen.
- ✚ Rasten Sie die Schlosszunge im Auto-Gurtschloss **10** ein. KLICK!



2. Autogurt in die roten Gurtführungen am Kindersitz einlegen.

- ✚ Legen Sie den Diagonalgurt **6** und den Beckengurt **11**, auf der Seite des Auto-Gurtschlusses **10**, unter die Armlehne, in die hellrote Gurtführung **12** des Sitzkissens **1**. **Vorsicht!** Das Auto-Gurtschloss **10** darf nicht zwischen der hellroten Gurtführung **12** und der Armlehne liegen.
- ✚ Legen Sie den Beckengurt **11** auf der anderen Seite des Sitzkissens **1** ebenfalls in die hellrote Gurtführung **12**. **Vorsicht!** Der Beckengurt **11** muss auf beiden Seiten so tief wie möglich über die Leistenbeuge Ihres Kindes verlaufen.

- ✚ Führen Sie den Diagonalgurt **6** in den dunkelroten Gurthalter **7** der Kopfstütze **3** ein, bis er vollständig und unverdreht im Gurthalter **7** liegt. **Tipp!** Verdeckt die Rückenlehne **2** den Gurthalter **7**, können Sie die Kopfstütze **3** nach oben verstellen. Jetzt lässt sich der Diagonalgurt **6** leicht einführen. Stellen Sie nun die Kopfstütze **3** wieder zurück in die richtige Höhe.



☞ Vergewissern Sie sich, dass der Diagonalgurt **6** über das Schlüsselbein Ihres Kindes läuft und nicht am Hals anliegt.

Tipp! Sie können die Kopfstütze **3** auch noch im Fahrzeug in der Höhe anpassen.

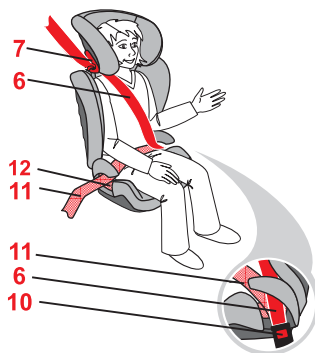
☞ **Vorsicht!** Der Diagonalgurt **6** muss schräg nach hinten verlaufen.

Tipp! Sie können den Gurtverlauf mit dem verstellbaren Gurtumlenker Ihres Fahrzeuges regulieren.

☞ **Vorsicht!** Der Diagonalgurt **6** darf nie nach vorn zum Gurtumlenker am Auto führen.

Tipp! Verwenden Sie in diesem Fall den Kindersitz nur auf dem Rücksitz.

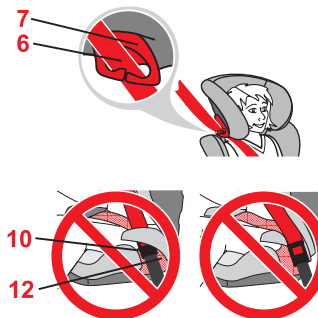
☞ Straffen Sie den Autogurt, indem Sie am Diagonalgurt **6** ziehen.



5.2 So ist Ihr Kind richtig gesichert

⚠ Prüfen Sie zur Sicherheit Ihres Kindes, dass...

- der Beckengurt **11** auf beiden Seiten in den hellroten Gurtführungen **12** des Sitzkissens verläuft,
- der Diagonalgurt **6** auf der Seite des Auto-Gurtschlusses **10** ebenfalls in der hellroten Gurtführung **12** des Sitzkissens verläuft,



- der Diagonalgurt **6** durch den dunkelroten Gurthalter **7** der Kopfstütze verläuft,
- der Diagonalgurt **6** schräg nach hinten verläuft,
- die Gurte gestrafft und nicht verdreht sind,
- das Autogurt-Schloss **10** nicht zwischen der hellroten Gurtführung **12** und der Armlehne des Sitzkissens liegt.

6. Gebrauch des Getränkehalters

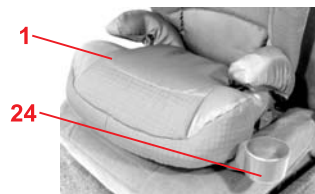
Im **Zubehörprogramm** von RÖMER gibt es einen Getränkehalter **24**, der nachträglich an den Kindersitz angebracht werden kann.

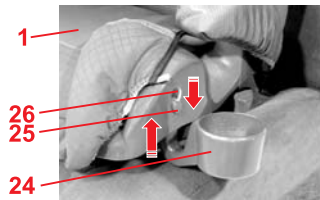
Vorsicht! Um Verletzungen vorzubeugen, verwenden Sie den Getränkehalter **24** bitte nie für...

- heiße Flüssigkeiten
- scharfe oder spitze Gegenstände (z.B. Bleistifte)
- harte und schwere Gegenstände (z.B. Alu-Trinkflaschen).

So lässt sich der Getränkehalter **24 befestigen:**

- links oder rechts am Sitzkissen **1**. Immer auf der Seite, die der Fahrertür abgewandt ist.
- auf Fahrersitzen mit ebener Sitzfläche.





7. Pflegeanleitung



Zum Erhalt der Schutzwirkung

- Bei einem Unfall mit einer Aufprallgeschwindigkeit über 10 km/h können Beschädigungen am Auto-Kindersitz aufgetreten sein, die nicht unbedingt offensichtlich sind. Lassen Sie diesen Kindersitz unbedingt vom Hersteller überprüfen und gegebenenfalls austauschen.
- Kontrollieren Sie regelmäßig alle wichtigen Teile auf Beschädigungen. Vergewissern Sie sich, dass die mechanischen Bauteile einwandfrei funktionieren.
- Achten Sie darauf, dass der Auto-Kindersitz nicht zwischen harten Teilen (Fahrzeugsür, Sitzschiene etc.) eingeklemmt und beschädigt wird.
- Lassen Sie einen beschädigten Auto-Kindersitz (z.B. nach einem Sturz) unbedingt vom Hersteller überprüfen.

- ☞ Schieben Sie den Arm des Getränkehalter **24** von unten hinter die Seitenwange des Sitzkissens **1**.
- ☞ Hängen Sie den Knopf **25** in das Loch **26** ein und schieben Sie ihn nach unten.

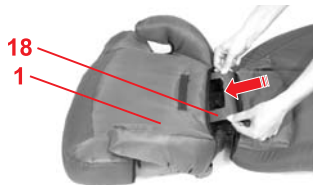
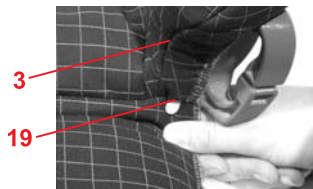
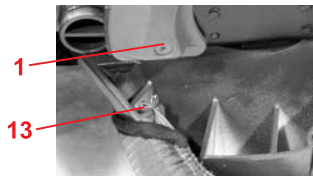
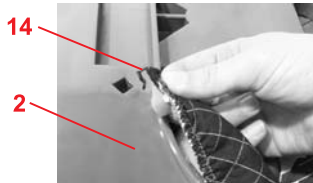
7.1 Reinigung

Achten Sie darauf, dass Sie nur einen Original-RÖMER-Ersatzbezug einsetzen, da der Bezug einen wesentlichen Teil der Systemfunktion darstellt. Ersatz erhalten Sie im Fachhandel oder bei einer ADAC-Geschäftsstelle.



Der Auto-Kindersitz darf **nicht ohne Bezug** verwendet werden.

- Den **Bezug** können Sie abziehen und mit Feinwaschmittel im Schonwaschgang bei 30°C in der Waschmaschine waschen. Bitte beachten Sie die Anleitung auf dem Waschetikett des Bezuges. Wenn Sie mit mehr als 30 °C waschen, ist ein Ausfärben des Bezugsstoffs möglich. Den Bezug nicht schleudern und auf keinen Fall im elektrischen Wäschetrockner trocknen (der Stoff kann sich von der Polsterung lösen).
- Die **Kunststoffteile** können Sie mit einer Seifenlösung abwaschen. **Keine** scharfen Mittel (wie z.B. Lösungsmittel) verwenden.



7.2 Abziehen des Bezuges

- ☞ Hängen Sie die Bezugshaken **14** der Rückenlehne **2** aus.
- ☞ Hängen Sie die Gummischlaufen **13** des Sitzkissens **1** aus.
- ☞ Hängen Sie die Knopflöcher **19** der Kopfstütze **3** aus.
- ☞ Nun können Sie den Bezug abnehmen.

7.3 Aufziehen des Bezuges

- ☞ Gehen Sie einfach in umgekehrter Reihenfolge vor.
- ☞ Schieben Sie die Gelenkabdeckung **18** so unter den Bezug des Sitzkissens **1**, dass sie auf der Kunststofffläche aufliegt.

8. Hinweise zur Entsorgung

Bitte beachten Sie die Entsorgungsbestimmungen Ihres Landes.

Entsorgung der Verpackung	
	Container für Pappe
Entsorgung der Einzelteile	
Bezug	Restmüll, thermische Verwertung
Kunststoffteile	entsprechend Kennzeichnung in die dafür vorgesehenen Container
Metallteile	Container für Metalle

9. 2 Jahre Garantie

Für diesen Auto-/Fahrradkindersitz / Kinderwagen leisten wir eine Garantie für Fabrikations- oder Material-Fehler von 2 Jahren. Die Garantiezeit beginnt am Tage des Kaufes. Zum Nachweis bewahren Sie bitte die ausgefüllte Garantiekarte, den von Ihnen unterzeichneten Übergabe-Check sowie den Kaufbeleg für die Dauer der Garantiezeit auf.

Bei Reklamationen ist der Garantieschein dem Kindersitz beizufügen. Die Garantieleistung beschränkt sich auf Auto-/Fahrradkindersitze / Kinderwagen, die sachgemäß behandelt wurden und die in sauberem und ordentlichem Zustand zurückgesandt werden.

Die Garantie erstreckt sich nicht auf:

- natürliche Abnutzungserscheinungen und Schäden durch übermäßige Beanspruchung
- Schäden durch ungeeignete oder unsachgemäße Verwendung

Garantiefall oder nicht?

Stoffe: Alle unsere Stoffe erfüllen hohe Anforderungen in Bezug auf Farbbeständigkeit gegen UV-Strahlung. Dennoch bleichen alle Stoffe aus, wenn sie der UV-Strahlung ausgesetzt sind. Hierbei handelt es sich um keinen Material-Fehler, sondern um normale

Verschleißerscheinungen, für die keine Garantie übernommen wird.

Schluss: Sollten Funktionsstörungen am Gurtschloss auftreten, so sind diese meist auf Verunreinigungen zurückzuführen, welche ausgewaschen werden können. Bitte halten Sie sich in der Vorgehensweise an Ihre Gebrauchsanleitung.

Im Garantiefall wenden Sie sich bitte unverzüglich an Ihren Fachhändler. Er wird Ihnen mit Rat und Tat zur Seite stehen. Bei der Bearbeitung von Reklamationsansprüchen kommen produktspezifische Abschreibungssätze zur Anwendung. Hier verweisen wir auf die beim Händler ausliegenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Verwendung, Pflege und Wartung

Der Auto-/Fahrradkindersitz / Kinderwagen muss entsprechend der Gebrauchsanleitung behandelt werden. Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass nur Original-Zubehör bzw. Ersatzteile verwendet werden dürfen.

10. Garantiekarte / Übergabe-Check

Name: _____

Adresse: _____

Postleitzahl: _____

Ort: _____

Telefon (mit Vorwahl): _____

E-Mail: _____

Auto-/
Fahrradkindersitz /
Kinderwagen: _____

Artikel-Nummer: _____

Stoff-Farbe (Dessin): _____

Zubehör: _____

Kaufdatum: _____

Käufer (Unterschrift): _____

Händler: _____

Übergabe-Check:

1. Vollständigkeit

☐ geprüft
in Ordnung

☐ Ich habe den Auto-/
Fahrradkindersitz /
Kinderwagen geprüft und mich
vergewissert, dass der Sitz
komplett übergeben wurde und
dass alle Funktionen vollständig
funktionieren.

2. Funktionsprüfung

- Verstellmechanismus
Sitz

☐ geprüft
in Ordnung

- Gurtzeug-Verstellung

☐ geprüft
in Ordnung

☐ Ich habe ausreichend
Informationen über das Produkt
und seine Funktionen vor dem
Kauf erhalten und die Pflege-
und Wartungsanweisungen zur
Kenntnis genommen.

3. Unversehrtheit

- Sitz überprüfen

☐ geprüft
in Ordnung

- Stoffteile überprüfen

☐ geprüft
in Ordnung

- Kunststoffteile
überprüfen

☐ geprüft
in Ordnung

Händler Stempel